

Eurobilltracker

Beitrag von „cassiopeia“ vom 9. Oktober 2005 23:39

EURO BILL TRACKER ERREICHEN 10.000.000 REGISTRIERTE SCHEINE

Paris, Frankreich -- 17. September 2005 -- Die größte Euro-Schein Tracking-Seite gibt bekannt, dass sie nun mehr als 10.000.000 Euroscheine verfolgt, die von ihren Benutzern aus unzähligen Ländern, hauptsächlich aus dem Euro-Gebiet, eingegeben wurden. Der 10millionste Schein war eine belgische 20 Euro Note, die in Liège (Belgien) eingetragen wurden.

Die Idee hinter dieser Webseite ist ganz einfach: herauszufinden, wie die Euroscheine um die Welt reisen und den Benutzern die Chance geben zu ermitteln, wo ihre Scheine schon waren und wohin sie gehen. Ein wissenschaftlicher Aspekt ist auch die Möglichkeit, sich auf der Seite anzeigen zu lassen, wie sich das Verhältnis ausländischer Noten im eigenen Land verändert. Um dies zu erreichen geben die Benutzer die Informationen über alle ihre Scheine ein und auch, wo sie diese erhalten haben. Wenn der Schein bereits in der Datenbank ist, werden die vorherigen Besitzer per E-Mail über das Wiederauftauchen benachrichtigt.

Der Erfolg der Seite in so vielen Europäischen Ländern kommt vermutlich von der Tatsache, dass die Seite von Anfang an mehrsprachig erstellt wurde. Sie ist in allen Sprachen der Euro-Zone verfügbar. Dies ist einer Gruppe von Übersetzern zu verdanken, die Ihre Zeit und Mithilfe in die Webseite investieren.

Eurobilltracker.com ist ein gutes Beispiel für den Europäischen Gemeinschaftsgeist. Sie wurde von einem Franzosen programmiert, weiterentwickelt von einem Finnischen Programmierer und erst kürzlich ist ein Deutscher Webmaster dem Projekt beigetreten. Daneben helfen etwa 80 Freiwillige aus dem ganzen Euro-Gebiet mit.

Die Webseite hat eine lebhafte Europäische Gemeinschaft die immer weiter anwächst. Letzten August veranstaltete diese ein internationales Treffen in Helsinki, Finnland. Im Jahr davor fand dieses Treffen in Brüssel, Belgien statt.

ÜBER <http://www.eurobilltracker.com>

* Informationen über das eurobilltracker.com Projekt sind auf der Webseite <http://www.eurobilltracker.com> verfügbar

* Die Durchmischung der Euroscheine ist ersichtlich unter <http://www.eurobilltracker.com/diffusion>

* Die Eurobilltracker Webseite wurde inspiriert von der Where's George Webseite (<http://www.wheresgeorge.com>), hofft aber, seinen großen Bruder bald abhängen zu können. Die Seite ging am 1. Jänner 2002 online, dem Tag der Euro-Einführung.

* Projektstatistiken (Stand 13. September 2005):

65.453 Benutzer

10.000.000 Scheine, 221.021.635 Euro

25.891 doppelte Eingaben